

Eitorf, den 11.03.2010

Amt 50.1 - Sozialabteilung

Sachbearbeiter/-in: Heinz-Willi Keuenhof

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

i.V. \_\_\_\_\_  
Erster Beigeordneter

**VORLAGE**  
**- öffentlich -**

**Beratungsfolge**

Integrationsrat 19.04.2010

**Tagesordnungspunkt:**

Durchführung des Festes der internationalen Begegnung 2010

**Beschlussvorschlag:**

Der Integrationsrat begrüßt die Durchführung eines jährlichen Festes der internationalen Begegnung und die Ausführungen in dieser Verwaltungsvorlage.

**Begründung:**

Traditionell wird seit über zwei Jahrzehnten jährlich ein Fest der internationalen Begegnung durchgeführt, gemeinsame Veranstalter waren in der Vergangenheit der bisherige Ausländerbeirat und die Gemeinde.

Die in der Bevölkerung überaus beliebte Veranstaltung trägt wesentlich zur Völkerverständigung in der Gemeinde und zu einem guten Miteinander der hier lebenden Nationalitäten bei. Bei Politik und Verwaltung hat das internationale Fest einen hohen Stellenwert. Trotz der äußerst schwierigen Haushaltslage der Gemeinde stehen für die Durchführung der Veranstaltung in 2010 erneut 3.000,- € aus dem Gemeindehaushalt zur Verfügung. Die Gemeinde stellt darüber hinaus zur Durchführung des Festes erhebliche personelle Ressourcen (Hausmeister, Mitarbeiter) zur Verfügung. Weiterhin wird auch die Eitorfer Siegparkhalle einschl. Mobiliar kostenlos für die Veranstaltung bereitgestellt. Die Haushaltsmittel von 3.000,- € zwingen zu einer sparsamen Verwendung der Mittel, zumal den Finanzmitteln Fixkosten in etwa gleicher Höhe gegenüber stehen. Größte Ausgabepositionen sind GEMA-Gebühren, Kosten für Auf- und Abbau (Boden, Bühne), Beschallung der Veranstaltung und Musik, Veranstaltungstechniker, Brandsicherheitswache und Sanitätsdienst, Abfallentsorgung. In 2009 wurde darüber hinaus den auftretenden Gruppen ein kleiner Anerkennungsbetrag in Höhe von je 50,- €/Gruppe gezahlt.

Den jährlichen Kosten der Veranstaltung von 3.000,- € bis 3.500,- € stehen Einnahmen gegenüber aus einem Zuschuss des Rhein-Sieg-Kreises (bisher 200,- €/Jahr), Spenden in unterschiedlicher Höhe sowie ein Entgelt für die Betreuung des Bierstandes in Höhe von 250,- €.

Es ist auch in 2010 – wie in den Vorjahren – verwaltungsseitig beabsichtigt, für die Vorarbeiten zur Durchführung des Festes der internationalen Begegnung einen Arbeitskreis zu bilden, dem alle (bisherigen) Standbetreiber/Nationen und Mitarbeiter der Verwaltung angehören. Diese Vorgehensweise

hat sich bewährt und gewährleistet den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Zu der oder den Arbeitskreissitzungen wird von der Verwaltung gesondert eingeladen.  
Das Fest der internationalen Begegnung 2010 ist am Samstag, dem 30. Oktober 2010 vorgesehen.